

### Auditbericht zur Anerkennung und Rezertifizierung von Modulanbietern

Modul	Titel			Nr	Anbieter	Leiter
Besuch	Ort	Auditor(en)	Datum	Zeit	von	bis

<i>Indikatoren und Qualitätskriterien</i>	<i>Einschätzung</i>				<u>Legende:</u> ++ Anforderungen übertroffen / + Anforderungen erfüllt +/- Anforderungen nur teilweise erfüllt / -- Anforderungen nicht erfüllt
	++	+	+/-	-	

<b>A – Information, Organisation, Administration</b>	Feststellungen und Fragen
--	---------------------------

1. Information Auditor durch Anbieter/Leiter des Moduls (vollständig, mindestens 14 Tage vor dem geplanten Audit)					
2. Information an Teilnehmer des Modules (mind. 14 Tage vor Beginn des Moduls, vollständig mit Einladung, Lageplan, Programm)					
3. Eignung des Durchführungsortes, der Infrastruktur und Hilfsmittel; → reales, günstiges Lern- und Arbeitsumfeld					
4. Zweckmässige Teilnehmerzahl bzw. Gruppengrösse (erlaubt individuelle Betreuung und Gruppendynamik kann stattfinden)					
5. Notfallorganisation liegt vor und die Teilnehmer sind informiert (insbesondere für prakt. Arbeiten in Werkstatt oder Gelände)					
6. Aufbewahrung der Kursprogramme und Teilnehmerlisten während mind. 10 Jahren ist sichergestellt					

<b>B – Durchführung des Moduls</b>	Feststellungen und Fragen
------------------------------------	---------------------------

7. Detailprogramm: Ziele, Themen und Inhalte stimmen mit Modul- und Anbieteridentifikation überein.					
8. Aufbau/Sequenzierung und methodisches Vorgehen (klar und vielfältig, unterstützen nachvollziehbar das Erlangen der Kompetenz)					
9. Übungsobjekte sind geeignet, Aufgaben sind nachvollziehbar auf die Entwicklung der Kompetenz ausgerichtet					
10. Individuelle Begleitung/Coaching der Teilnehmer ist gewährleistet, unterstützt sie im Erlangen der Kompetenz					
11. Lehrmittel/Skript sind zweckmässig und auf das Modul bezogen					

Indikatoren und Qualitätskriterien	Einschätzung				Legende: ++ Anforderungen übertroffen / + Anforderungen erfüllt +/- Anforderungen nur teilweise erfüllt / -- Anforderungen nicht erfüllt
	++	+	+/-	-	
<b>C – Lehrkräfte</b>					Feststellungen und Fragen
12. Mindestanforderungen an die Ausbildung der Lehrkräfte werden eingehalten (Abschluss und prakt. Erfahrung im Fachgebiet des Moduls, pädagog. Ausbildung)					
13. Mindestanforderungen an die Weiterbildung der Lehrkräfte werden eingehalten (min. 1 Tag/Jahr Weiterbildung, wenn mehr als 1 Tag/Jahr gelehrt wird)					
14. Stellvertretung für Modulverantwortlichen und Lehrkräfte ist sichergestellt					
<b>D – Kompetenznachweis</b> (summarische Beurteilung, aufgrund Interview mit Modulverantwortlichem)					Feststellungen und Fragen
15. Der Kompetenznachweis entspricht nachweisbar den Vorgaben der Modulidentifikation					
16. Die operativen Vorgaben zum Kompetenznachweis liegen für die Teilnehmer schriftlich vor (Unterlage im Besitz des Auditors)					
17. Die Vorgaben zum Kompetenznachweises sind vollständig (Information der TN über Ziel, Auftrag und Erfolgsbedingungen)					
18. Die Aufgabe ist handlungsorientiert und praxisnah (Kontext, Machbarkeit, verfügbare Mittel, Erreichbarkeit von Ziel und Ergebnis)					
19. Beurteilungshilfen für die Beurteilung der Aufgabe liegen vor (mit Kriterien, Indikatoren, Gewichtung, Schlüssel).					
<b>E – Qualitätssicherung und -entwicklung</b>					Feststellungen und Fragen
20. Rückmeldungen der Teilnehmer zum Modul ist sichergestellt und wird ausgewertet (z. B. mit Evaluationsformular)					
<b>F – Feedback</b> (Zufriedenheit) <b>der Teilnehmer bezüglich ...</b>					Feststellungen und Fragen
21. ... Modul, Gestaltung Programm und Kompetenznachweis					
22. ... Organisation und Ablauf des Moduls					
23. ... Leitung des Moduls					
24. ... Vorgaben und Betreuung der Aktivitäten (Aufgaben/Übungen)					

<i>Indikatoren und Qualitätskriterien</i>	<i>Einschätzung</i>				<u>Legende:</u> ++ Anforderungen übertroffen / + Anforderungen erfüllt +/- Anforderungen nur teilweise erfüllt / -- Anforderungen nicht erfüllt
	++	+	+/-	-	

25. ... Lernumfeld und Infrastruktur

<b>G – Selbstevaluation des Leiters bezüglich ...</b>	Feststellungen und Fragen
---	---------------------------

26. ... Modul (Kompetenz, Dauer, Aktualität der Identifikation)

27. ... der Kompetenz und Ziele (Relevanz, Erreichbarkeit)

28. ... des eigenen Einflusses auf den Erfolg des Moduls  
(Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen, Wohlbefinden, usw.)

29. ... der TN (Engagement, Kommunikation, Voraussetzungen)

30. ... der Präsenz/Wirkung des Auditors

**Weitere Bemerkungen der Auditoren zum Modul**

<i>Auditor 1</i>	<i>Datum</i>	<i>Unterschrift</i>	<i>Auditor 2</i>	<i>Datum</i>	<i>Unterschrift</i>